



Aus- und Weiterbildung für Basis- und Gebrauchshundesport



Aktuelles Weiterbildungskonzept

Stand 2021



Basisarbeit

- Zielgruppe sind Ausbilder und Trainer der einzelnen Vereine
- Ziel ist es die Basisarbeit auf den Stand des „modernen Hundesportes“ in den einzelnen Vereinen zu heben.
- Aktivitäten: Seminare mit Ausbildungswegen die einfach und nachvollziehbar sind.
- Ausbildungswege verfolgen und Serie mit Schwerpunktthemen daraus entwickeln.



Fährtenarbeit

- Zielgruppe sind Ausbilder und Trainer der einzelnen Vereine
- Ziel ist es eine zielgerichtete konzentrierte intensive Sucharbeit von den Anfängen bis zur Fährtenuche den Ausbildern zu vermitteln, um den Mitgliedern in ihren Vereinen Alternativen nach der BH anbieten zu können.
- Aktivitäten: Trainingstage mit möglichen Ausbildungswegen die einfach nachvollziehbar sind.



Schutzdienstbasis

- Zielgruppe sind Ausbilder und Trainer der einzelnen Vereine
- Ziel: Aufbau Junghunde „Der ganz normalen Alltag im Verein“ >entsprechende Rassevielfalt und unterschiedliche Ausbildungsständen
- Aktivitäten: Seminare für Ausbilder / Trainer/ Helferneulinge
- Diese sollte durch „ fachkompetente Helfer“ die in der Aufbauarbeit von Hunden eine großen Erfahrungsschatz haben durchgeführt werden“.

Aktuelles Weiterbildungskonzept

Stand 2021



Fährtenlegerausbildung

- Zielgruppe sind ausgewählte Mitglieder und interessierte Sportler aus den Vereinen
- Ziel: Fährtenleger-Pool schaffen mit den Schwerpunkten der Planung, Einteilung von Gelände sowie dem Zeitmanagement und PO gerechten Fährten
- Aktivitäten: Regionale Veranstaltungen mit gleichzeitiger Nutzung in Form von Trainingsfährten



Helferausbildung

- Zielgruppe sind ausgewählte Mitglieder aus den Vereinen
- Ziel ist es angehende Helfer bei Ihren ersten Schritten zu unterstützen, um den Befähigungsausweis zu erlangen und um Potenziale zu sichten die ggf. in den B-Kader des SGSV gelangen können und ggf. bei LM eingesetzt werden.
- Aktivitäten: Angebote in den Kreisgruppen durch die Passhelfer / Obmann IGP



Meisterschaften/ FAS

- Zielgruppe sind Vereinen und Kreisgruppen
- Ziel: Veranstaltungen attraktiver zu gestalten um Ausrichter zu finden, Hundesportler aktiv zur Live-Veranstaltung zu bewegen und Netzwerkaufbau IGP/ FH vorantreiben
- Aktivitäten: „ vorgestellte Ausbildungssäulen einfach mal leben“
Veranstaltung auf Vereinsplätzen, Sportlerabend am Tag der Auslosung, ggf. Zulassungsbedingungen an die Verbandslage anpassen
- FH LM Meisterschaft
- FM SGSV Meisterschaft
- Trainingstage
- FAS: Sitzungen online anfänglich 1x im Quartal

Bestandteile der Aus- und Weiterbildung im Landesverband

**Zentrale Veranstaltungen
im Landesverband**

**Regionale Veranstaltungen
in den Kreisgruppen**



**Zentrale Veranstaltungen
im Landesverband**

Wochenende A

Fährtenlegerschulung
und Schulung zur
Fährtenarbeit

Wochenende B

Schulung Basisarbeit und
Unterordnung,
Trainerschulung

Wochenende C

Helferausbildung und
Schutzdiensttraining

Zentrale Veranstaltungen – Verantwortlichkeiten / Finanzierung

Verantwortlich:

Obmann für Gebrauchshundesport

Finanzierung:

aus Mitteln des Landesverbandes

Querfinanzierung über Teilnehmergebühren

Helferausbildung bleibt kostenfrei



Zentrale Veranstaltungen – Zielgruppen

- für alle Hundesportler im Landesverband
- Trainer und Übungsleiter
- Trainerschein-Neuerwerber
- Neuerwerber und Inhaber des Befähigungsnachweises
- Schutzdiensthelfer und Passhelfer
- Fährtenleger



Zentrale Veranstaltungen – Trainerschein

- Trainerscheinverlängerungen
 - Neuerwerb Basis-Trainerschein (Wochenende „B“)
 - Neuerwerb Gebrauchshund-Trainerschein (Wochenende „B“ und wahlweise „A“ oder „C“)
 - Neuerwerb Befähigungsnachweis (Wochenende „C“)
 - Verlängerung Befähigungsnachweis (Wochenende „C“)
- 

Zentrale Veranstaltungen – Tagesschwerpunkte

SAMSTAG

„Personal“ steht im Mittelpunkt

Trainer und Übungsleiter, Fährtenleger, Schutzdiensthelfer

Ziele: Vermitteln theoretischer und praktischer Grundlagen
Sichtung von Fährtenlegern und Helfern



Zentrale Veranstaltungen – Tagesschwerpunkte

SONNTAG

Die Ausbildung des Hundes steht im Mittelpunkt

Ziele: Vermitteln eines theoretischen Ausbildungskonzeptes

Praxistraining mit dem Hund unter Anleitung

Erfahrungsaustausch

Vernetzen von Sportlern / Community



Wochenende A – „Fährtenarbeit“

SAMSTAG

Inhalt: Theorie zur Prüfungsordnung
Planung von Prüfungen im Bereich Fährtenarbeit
Richtig Fährten legen (Fährtenlegerschulung)

Praxisteil Fährtenlegen

Ziele: Vermitteln von theoretischen Grundlagen
Schulung und Sichtung von Fährtenlegern (Fährtenlegerpool im LV)



Wochenende A – „Fährtenarbeit“

SONNTAG

Inhalt: Theorie zur Fährtenausbildung (Aufbau und Fährtentraining)

Praxisteil Fährtentraining

Ziele: die Ausbildung der Hunde steht im Mittelpunkt
Anleitung und Hilfestellung bei der Ausbildung in der Fährtenarbeit
für Hunde jeden Ausbildungsstandes

Wochenende B – „Basisarbeit und Unterordnung (BH/IBGH/IGP)“

SAMSTAG

- Inhalt:
- Theorie zur Basisarbeit
 - Training im Verein
 - Prüfungsordnung
 - Organisation und Planung von Prüfungen

 - Praxisteil Basisarbeit
- Ziele:
- Vermitteln von theoretischen Grundlagen
 - Schulung von Trainern und Übungsleitern



Wochenende B – „Basisarbeit und Unterordnung (BH/IBGH/IGP)“

SONNTAG

Inhalt: Theorie zum Unterordnungs-Training
Vorstellung eines Konzeptes zur Ausbildung

Praxisteil Unterordnung

Ziele: die Ausbildung der Hunde steht im Mittelpunkt
Anleitung und Hilfestellung beim Unterordnungs-Training für Hunde
jeden Ausbildungsstandes



Wochenende C – „Schutzdienst“

SAMSTAG

Inhalt: Theorie zur Arbeit im Schutzdienst
Training im Verein
Prüfungsordnung
Theoretische Prüfung für Neuerwerb Befähigungsnachweis

Praxisteil Helferschulung
Praktische Prüfung für Neuerwerb/Verlängerung Befähigungsnachweis

Helfersichtung für Landesmeisterschaft



Wochenende C – „Schutzdienst“

SAMSTAG

Ziele:

die Helfer stehen im Mittelpunkt
Vermitteln von theoretischen Grundlagen
Schulung von Schutzdiensthelfern und Trainern
Neuerwerb/Verlängerung Befähigungsnachweis
Treffen für Passhelfer, Erfahrungsaustausch
Helfersichtung

Hinweise:

Jeder Helfer hat zwei Hunde mitzubringen, mit welchen er arbeiten kann.
Teilnahme ist kostenfrei.



Wochenende C – „Schutzdienst“

SONNTAG

Inhalt:

Theorie zum Aufbau und Training im Schutzdienst

Praxisteil Schutzdienst

Ziele:

die Ausbildung der Hunde steht im Mittelpunkt

Anleitung und Hilfestellung bei der Ausbildung im Schutzdienst-Training für Hunde jeden Ausbildungsstandes



Zentrale Veranstaltungen – Ablauf

Zu Beginn des Jahres werden Termine und Austragungsorte bekannt gegeben

Anmeldung erfolgt gemäß Ausschreibung

Wechsel der Austragungsorte quer durch den Landesverband (keine feststehenden Plätze)

Vereinheitlichung in der Schulung der Trainer, Fährtenleger und Helfer

2 Referenten, Wechsel von Referenten (Erweiterung des Spektrums an Wissen)

Erfahrungsaustausch, Vernetzen, gemeinsames Training, für Jedermann

Bestandteile der Aus- und Weiterbildung im Landesverband

**Zentrale Veranstaltungen
im Landesverband**

**Regionale Veranstaltungen
in den Kreisgruppen**



Kreisgruppentraining

Verantwortlich:
Kreisgruppenobperson

Finanzierung:
aus Mitteln der Kreisgruppengelder
ggf. Querfinanzierung über Teilnehmergebühren



Kreisgruppentraining

A group of approximately 15 people, including men, women, and children, are standing in a line outdoors. They are dressed in outdoor or winter clothing such as jackets, hats, and scarves. The background shows a dark wooden structure, possibly a shelter or part of a training facility, and some foliage with autumn-colored leaves. The overall scene suggests a group gathering for an outdoor activity or training session.

Zielgruppen:

für alle Hundesportler im Landesverband, Trainer, Fährtenleger und Helfer

Inhalt:

Planung, Ablauf und Inhalt der Trainingstage nach Bedarf und Abstimmung in den Kreisgruppen.

Die drei Säulen der zentralen Veranstaltungen sollen sich auch in den Kreisgruppen wieder finden.

Kreisgruppentraining

Trainerscheine:

Nach Rücksprache mit dem OfG können die Termine zur Trainerscheinverlängerung genutzt werden.

Die Befähigungsnachweise für Schutzdiensthelfer können bei Passhelfern neuerworben bzw. verlängert werden. (nach vorheriger Abstimmung mit dem OfG über Inhalte und Ablauf)

Kreisgruppentraining

A group of approximately 15 people, including men, women, and children, are standing in a line outdoors. They are dressed in outdoor or winter clothing, such as jackets, hats, and scarves. The background shows a dark wooden structure, possibly a shelter or a building, and some trees with autumn-colored leaves. The overall atmosphere is that of a group gathering or training session in a natural setting.

Vorteile:

Kurze Wege

Geringe Hemmschwelle

Austausch über Erfahrungen und Ausbildung

Vernetzen der Vereine in den Kreisgruppen

Weiterbildung im Landesverband

Obedience

Agility

IGP

Basis

FH

THS

Rally Obed.



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!